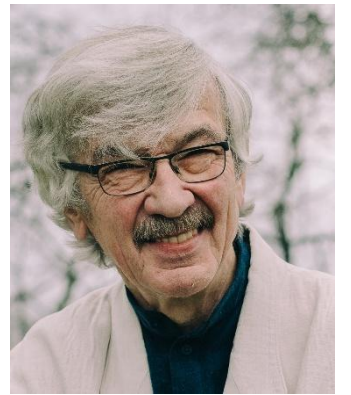


Chronik der Stadt Weimar – Oktober 2019

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle	Bilder
Di, 01.10.2019	Veranstaltungsreihe 30 Jahre friedliche Revolution	Im Herderzentrum wird eine von der evangelischen Kirchengemeinde organisierte Veranstaltungsreihe zum 30. Jahrestag der friedlichen Revolution mit einer Buchlesung eröffnet. Der Pfarrer i. R. Christoph Victor liest aus seiner Chronik des Herbstes 1989 „Oktoberfrühling“.	TLZ 02.10.2019	
Di, 01.10.2019	Einweihung Kindergarten „Gipfelstürmer“	Gut ein Jahr nach dem ersten Spatenstich geht – nach Verzögerungen im Bauablauf – der Kindergarten „Gipfelstürmer“ in Betrieb. Die als Betriebskindergarten für die Firmen Stadtwerke, Institut für angewandte Bauforschung, Bayer und Glatt konzipierte Einrichtung ist von diesen zu einem erheblichen Teil mitfinanziert worden; zukünftig werden im Gegenzug bis zu 40 Mitarbeiter-Kinder in der von 5.30 Uhr bis 18 Uhr geöffneten Einrichtung aufgenommen. Insgesamt stehen 72 Plätze bereit, so das Trägerwerk Soziale Dienste, das als Betreiber fungiert. Die offizielle Einweihung erfolgt am 4. November.	TLZ 04.09., 05.11.2019	
Di, 01.10.2019	Dagmar Brauns ist Vizepräsidentin der Musikhochschule	Bereits im Mai hatte der Senat der Hochschule für Musik den Vorschlag von Hochschulpräsident Prof. Dr. Christoph Stölzl bestätigt – jetzt tritt das neue Hochschulleitungsmitglied am 1. Oktober sein Amt offiziell an: Die Klavierprofessorin am Institut für Dirigieren und Opernkorrepetition, Dagmar Brauns, ist neue Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Weimarer Musikhochschule. Sie folgt damit auf ihre Kollegin Prof. Ulrike Rynkowski-Neuhof, die seit 2013 als Vizepräsidentin amtierte und nun nach insgesamt fast 40 Jahren Lehrtätigkeit als Professorin für Gesang und Stimmbildung in den Ruhestand gegangen ist.	TA 01.10.2019 Foto: Guido Werner (PM HfM 30.9.2019)	
Di, 01.10.2019	Anika Schams leitet Schulverwaltung	Das Sport- und Schulverwaltungsamt der Stadt Weimar wird nach dem Weggang von Thomas Zirkel nun von der 36-jährigen Anika Schams geleitet.	TLZ 29.10.2019	

Di, 01.10.2019	Berufung Prof. Anna Garzuly- Wahlgren	Die Hochschule für Musik hat Prof. Anna Garzuly-Wahlgren zur neuen Professorin für Flöte berufen. Ausgebildet an der Musikakademie „Franz Liszt“ Budapest und an der Musikhochschule München, studierte die gebürtige Ungarin parallel an der Manhattan School of Music in New York, wo sie mit Auszeichnung abschloss. Seit Beginn des Wintersemesters 2019/20 unterrichtet sie nun in Weimar am Institut für Blasinstrumente und Schlagwerk.	TA 16.10.2019 Foto: Foto: Irène Zandel (PM HfM 15.10.2019)	
Di, 01.10.2019	Berufung Prof. Dr. Mark Jentsch	An der Bauhaus-Universität wird für die neu eingerichtete Stiftungsprofessur „Energiesysteme“ an der Fakultät Bauingenieurwesen Prof. Dr. Mark berufen. In den kommenden fünf Jahren soll er die Potentiale von Wasserstoffanwendungen aufzeigen und die Weiterentwicklung der Energiewirtschaft in Forschung und Lehre gezielt vorantreiben. Jentsch war an der Bauhaus-Universität schon einmal als Juniorprofessor für „Urban Energy Systems“ tätig.	PM Bau- haus-Uni 01.10.2019 Foto: Guido Werner (PM Bauhaus-Uni 01.10.2019)	
Di, 01.10.2019	Berufung Prof. Martin Sturm	Als ihren jüngsten Professor hat die Hochschule für Musik den Organisten Martin Sturm berufen. Er unterrichtet in der Nachfolge von Prof. Michael Kapsner als Professor für Orgel und Orgelimprovisation am Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik. Als Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes studierte Martin Sturm Kirchenmusik und Orgel an der Hochschule für Musik Würzburg bei Prof. Christoph Bossert. Anschließend absolvierte er von 2017 bis 2019 ein Meisterklassenstudium an der Leipziger Musikhochschule bei Prof. Martin Schmeding und Prof. Thomas Lennartz.	PM HfM 25.10.2019 Foto: Guido Werner (PM HfM 25.10.2019)	

Mi, 02.10.2019	200 000 Besucher im Bau- haus-Museum	Im Bauhaus-Museum wird mit Birgit Sanseigne die 200.000 Besucherin begrüßt. Die Germanistin aus Montpellier und ihr Mann Robert (Foto) werden zu einem kostenfreien Besuch der Dauerausstellung „Das Bauhaus kommt aus Weimar“ eingeladen, erhalten einen Blumenstrauß und die Museumsführer zu den Stätten der Moderne als Geschenk.	PM KSW 02.10.2019 TA 03.10.2019 Foto: Klassik Stiftung Wei- mar (PM KSW 02.10.2019)	
Do, 03.10.2019	Festakt zum Tag der deutschen Einheit	Im Reithaus findet eine Feierstunde zum Tag der Deutschen Einheit statt. Zum 30. Jubiläum des Mauerfalls lesen die Autoren Thomas Onißeit und Holm Kirsten Passagen aus ihrem Buch „Macht aus dem Staat Gurkensalat“, die DNT-Schauspielerinnen Johanna Geißler interpretiert Zeitdokumente, die in dem Buch „Oktoberfrühling“ veröffentlicht wurden, und Karl Epp (Gitarre) und Susann Günther-Dissmeier (Sopran) begleiten die Veranstaltung musikalisch mit zeitbezogenen Liedern. Es sprechen der Stadtratsvorsitzende Dr. Hans-Joachim Heuzeroth sowie Oberbürgermeister Peter Kleine.	PM Stadt Weimar 30.09.2019	
Do, 03.10.2019	Theaterabend „Identität Europa“	In der Studiobühne des DNT erlebt der in Koproduktion mit dem TAK Liechtenstein und Les Théâtres de la Ville de Luxembourg entstandene Theaterabend „Identität Europa“ seine Weimarer Premiere. Ausgehend von der Frage, ob es eine europäische Identität gibt und worin diese bestehen könnte, haben acht Autorinnen aus acht europäischen Ländern acht Monologe über Europa heute geschrieben. Die Texte setzen unterschiedliche Schlaglichter und liefern dabei ein Abbild der Verschiedenheit europäischer Problemlagen. Sie erzählen etwas über Vielfaltigkeit, die damit verbundenen Perspektiven und üben in der Beschäftigung mit der europäischen Idee zugleich auch Kritik an ihr.	TLZ 01.10.2019 Foto: Ilja Mess (PM DNT 30.09.2019)	

Fr, 04.10.2019	Premiere von Goethes „Urfaust“	Mit einer Neuinszenierung von Goethes „Urfaust“ schlägt das DNT ein weiteres Kapitel in der Beschäftigung mit dem für seinen Spielplan unverzichtbaren Stoff auf. Regie führt Tobias Wellemeyer, der nach vielen Jahren als Hausregisseur am Staatsschauspiel Dresden die Leitung der Freien Kammerspiele Magdeburg übernahm, dann Generalintendant des Theaters Magdeburg und von 2009 bis 2018 Intendant des Hans-Otto-Theaters in Potsdam war. Seit 2018 ist er als freischaffender Regisseur tätig. – Szenenfoto mit Markus Horn (Faust) und Rosa Falkenhagen (Margarethe).	TA 03., 05.10.2019 TLZ 07.10.2019 Foto: Candy Welz (PM DNT 02.10.2019)	
Fr, 04.10.2019	Ausstellung und Symposium über Erich Borchert	In der Gaerie „unartig“ wird eine Ausstellung über den Bauhauskünstler Erich Borchert (1907–1944) eröffnet. Der überzeugte Kommunist war in die Sowjetunion gegangen, dort unter falschen Anschuldigungen zu 20 Jahren Freiheitsentzug verurteilt worden und in der Haft gestorben. Die Ausstellung ist Bestandteil eines Symposiums in der Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“, das sich ihm und den Spuren des Bauhauses in Russland widmet.	TLZ 05., 07.10. 2019	
So, 06.10.2019	Gastspiel mit Christoph Hein und Hans-Eckardt Wenzel	Mit ihrem gemeinsamen Abend „Mein Leben, leicht überarbeitet“ gastieren der Schriftsteller, Dramatiker und Essayist Christoph Hein (Foto) und der Musiker, Autor und Sänger Hans-Eckardt Wenzel im Großen Haus des DNT. Hein liest aus seinen neuen Büchern „Gegenlauschangriff“ – einer Anekdotensammlung zu den Zeiten vor und nach dem politischen Umbruch 1989 – und „Alles, was du brauchst“ – einem Kinderbuch. Wenzel am Flügel, Akkordeon und der Gitarre singt eigene Lieder und von ihm vertonte Lyrik anderer Dichter. Die ungewöhnliche Mischung der unterschiedlichen Genres und die berührenden Texte werden vom Publikum begeistert aufgenommen. Bei einer Zugabe tritt auch Hein als Sänger ans Mikrofon.	PM DNT 24.09.2019 TLZ 26.09.2019 Foto: Sandra Buschow (PM DNT 24.09.2019)	

So, 06.10.2019	Sinfoniekonzert mit Mandolinen- star Avi Avital	Erstmals in der Sinfoniekonzert-Reihe der Staatskapelle steht ein Werk für Mandoline und Orchester auf dem Programm. Interpretiert wird es von Avi Avital, einem der führenden Botschafter dieses Instruments und einem Star der Klassikwelt, der mit seinem virtuoson Spiel und Charisma bei Live-Auftritten weltweit Begeisterung erntet. Als Brückenschläger zwischen den Kulturen trug er entscheidend zur Neubelebung des Repertoires für die Mandoline bei, der er den Weg auf die große Bühne geebnet hat. Mehr als 90 Werke wurden eigens für ihn komponiert, darunter 15 Konzerte – so auch das seines israelischen Landsmanns Avner Dorman, das in der Weimarerhalle zur Aufführung kommt. Auf dem Programm des 2. Sinfoniekonzertes der Saison steht auch Gustav Mahlers 1. Sinfonie.	PM DNT 02.10.2019 Foto: Zohar Ron (PM DNT 02.10.2019)	
Mo, 07.10.2019	Immatrikulation an der Musikhochschule	Zum Wintersemester 2019/20 begrüßt die Hochschule für Musik im Rahmen einer feierlichen Immatrikulation im Festsaal Fürstenhaus 182 neue Studierende. Insgesamt studieren damit derzeit 910 junge Musiker, Musikwissenschaftler und Musikpädagogen in Weimar. Von den 182 Neuen studieren 133 zum ersten Mal hier – die anderen wechseln zum Beispiel von einem Bachelor- in ein Masterstudium. Die 133 „Erstis“ teilen sich in 74 deutsche sowie 59 internationale Studierende auf. Die größten Zuwächse verzeichnen dieses Mal das Institut für Streichinstrumente und Harfe mit 24, das Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena (mit Kulturmanagement) mit 22 und das Institut für Blasinstrumente und Schlagwerk mit 20 neuen Studierenden. Es folgen die Institute für Musikpädagogik und Kirchenmusik (16 Neue), Neue Musik und Jazz mit Akkordeon (14) sowie Dirigieren und Opernkorrepetition (9). Verstärkt werden auch die Institute für Gesang und Musiktheater (8), Klavier (6) sowie Gitarre und Alte Musik (jeweils 4).	PM HfM 07.10.2019	
Di, 08.10.2019	Platz 5 für Weimar bei „Kultur und Kreativität“	In dem Städtevergleich „Kultur und Kreativität“, den die Gemeinsame Forschungsstelle der Europäischen Kommission veröffentlicht, belegt Weimar den Platz 5, in der Kategorie der Städte bis 250 000 Einwohner sogar Platz 2 unter den europäischen Städten.	TLZ 09.10.2019	

Di, 08.10.2019	Park-Bande gefasst	Seit Mai gab es immer wieder Raubüberfälle mit schwerer Körperverletzung auf Spaziergänger im Ilmpark und an weiteren Orten in Weimar. Nun werden bei Wohnungsdurchsuchungen mehrere Männer festgenommen, denen die schweren Straftaten zur Last gelegt werden. Bei den Beschuldigten konnten zur Beweissicherung geraubte Gegenstände sichergestellt werden.	TLZ 09.10.2019	
Mi, 09.10.2019	Sonderfahrzeug für Kulturgutschutz	Der Berufsfeuerwehr Weimar wird ein vom Freistaat Thüringen finanziertes Sonderfahrzeug für den Kulturgutschutz übergeben, das in einmaliger Ausstattung bislang so nur hier existiert. Es soll dem Transport geborgener Kulturgüter im Katastrophenfall dienen.	TLZ 10.10.2019	
Fr, 11.10.2019	366. Weimarer Zwiebelmarkt	Wie umfangreich ist das Angebot beim Weimarer Zwiebelmarkt inzwischen? Das „Herzstück“ – angesiedelt vorrangig in der Schillerstraße – bilden die rund 100 Stände mit dem Traditionssortiment Zwiebelzöpfe und Trockenfloristik; davon werden rund 60 Stände von den Heldrunger Bauern betrieben (Foto). Darüber hinaus gibt es über 500 in der Innenstadt verteilte Stände, davon 65 Gastronomie- und Imbissstände, 50 Getränkeausschankstände, zehn Außen- bzw. Terrassenbewirtschaftungen. Bei den übrigen handelt es sich um Verkaufsstände für verschiedenste Waren, Pflanzen, Obst und Gemüse, Lebensmittelprodukte, Kunsthandwerk, Schmuck, internationale Spezialitäten, Spielzeug, Haushaltswaren, Keramik- oder Lederwaren, Dekoration und Textilien, Geschenkartikel, allgemeine Gebrauchsgegenstände. Beliebt seit vielen Jahren ist ein fast 50 m hohes Riesenrad auf dem Rollplatz. Im Unterhaltungsprogramm auf sieben Bühnen treten seit einigen Jahren aus Kostengründen kaum noch überregional bekannte Stars, sondern eher Bands und Künstler aus dem lokalen Umfeld auf, was dem Zuspruch keinen Abbruch tut. Anziehungspunkte sind auch der historische Markt rund um den Herderplatz und der Kinderzwiebelmarkt“ im Umfeld des „Mon Ami“. – Rund 320 000 Besucher kommen zum 366. Zwiebelmarkt nach Weimar.	RHK 05.10.2019 TA/TLZ 12., 14., 15.10.2019 Foto: Stadt Weimar (RHK 02.11.2019)	
Fr, 11.10.2019	20 Jahre Nietzsche-Kolleg	Das Nietzsche-Kolleg der Klassik-Stiftung feiert unter dem Motto „Der Tanz geht weiter“ sein 20-jähriges Bestehen. Seit dem Frühjahr wird es von Helmut Heit geleitet.	TLZ 09.10.2019	

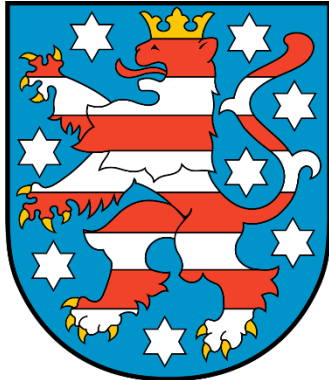
Fr, 11.10.2019	Ausstellung Mathilde von Freytag -Loring- hoven	Das Stadtmuseum zeigt die Ausstellung „Mathilde von Freytag-Loringhoven. Malerin, Schriftstellerin, Tierpsychologin – und Kritikerin des Bauhauses“, kuratiert von der Kunsthistorikerin Dr. Antje Neumann-Golle und von einem umfangreichen Katalog begleitet, für den Dr. Jens Riederer mehrere Beiträge verfasste. – Bei der in der Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ stattfindenden Eröffnung wird dem Direktor des Stadtmuseums Dr. Alf Rößner die Bernhard-von-Lindenau-Medaille des Thüringer Museumsverbandes verliehen. – Bild: Mathilde von Freytag-Loringhoven: Kaiserkronen, Öl auf Malpappe, undatiert.	RHK 05.10.2019 TLZ 08., 11., 12.10.2019 Foto: Maik Schuck/ Stadt- museum Wei- mar	
Sa, 12.10.2019	Treffs für Eisenbahn-Fans	Es ist zu einer Tradition geworden, dass zwei der Geschichte der Eisenbahn verbundene Vereine den Besucherzulauf des Zwiebelmarkts nutzen, um selbst mehr Gäste zu ihren Veranstaltungen zu holen, als das sonst vielleicht möglich wäre. Der Thüringer Eisenbahnverein präsentiert auf dem Gelände des alten Bahnbetriebswerks u.a. 20 E-Loks der Deutschen Reichsbahn; Modellbahner führen die Erweiterung ihrer TT-Anlage in den Vereinsräumen an der Eduard-Rosenthal-Straße vor.	TLZ 14.10.2019	
So, 13.10.2019	„Opus Klassik“ für Midori Seiler	Die an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar tätige Professorin für Barockvioline Midori Seiler (Foto) erhält für die von ihr eingespielte CD „La Venezia di Anna Maria“ mit Werken Antonio Vivaldis in Berlin den Preis „Opus Klassik“ 2019 verliehen. Insgesamt werden 45 Preisträger in 24 Kategorien ausgezeichnet. Die von Thomas Gottschalk moderierte Preisgala im Berliner Konzerthaus wird im ZDF ausgestrahlt.	TA 03.09.2019 Foto: Timothy Greenfield- Sanders (Pressestelle HfM, PM 14.07.2015)	
Mo, 14.10.2019	Ausstellung Alfred Görstner	In der VR Bank, Dingelstedtstraße, werden Stadtbilder und Landschaften des in Weimar lebenden Künstlers Alfred Görstner gezeigt.	TLZ 15.10.2019	

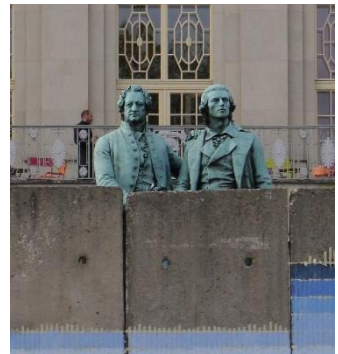
Mo, 14.10.2019	Bachverein erhält 159 000 Euro	Manche Kultureinrichtungen, manches kommunale Museum kann seine Arbeit kaum stemmen. Nicht so der Verein „Bach in Weimar e. V.“: Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee überreicht der Vereinsvorsitzenden Frau Professor Myriam Eichberger einen Förderbescheid über die Summe von 159 200 Euro, die in den kommenden drei Jahren allein für Marketingmaßnahmen ausgegeben werden soll, für Flyer und Werbung in Musikmagazinen für seine Aktivitäten.	TLZ 15.10.2019	
Di, 15.10.2019	Bauhausmuseum nicht barrierefrei	Der Neubau des Bauhausmuseums ist nicht barrierefrei. Das bemängelte die Koordinierungsstelle Barrierefreiheit bereits im Mai und nun auch der Blinden- und Sehbehindertenverband Thüringen. Der Referent für kulturelle Bildung der Klassik Stiftung Felix Zühlsdorf räumt ein, dass hier noch viel getan werden müsse. „Man betrachte das Museum inzwischen als Experimentierfeld, um auch von Besuchern mehr über ihre Bedürfnisse zu erfahren“, schreibt die Presse über die Haltung der Stiftung zu dieser Frage.	TLZ 16.10.2019	
Mi, 16.10.2019	Über 1000 neue Studierende an der Bauhaus-Uni	Zum ersten Mal seit 2012/13 erreicht die Erstimmatrikulationszahl an der Bauhaus-Universität wieder einen vierstelligen Wert. Über 1000 neue Studierende haben zu Beginn des Wintersemesters 2019/20 hier ein Studium aufgenommen und werden nun im Rahmen der traditionellen Immatrikulationsfeier von Universitätspräsident Prof. Winfried Speitkamp im Audimax begrüßt. Unter den Neuimmatrikulierten starten über 250 internationale Studierende ihr Studium an den vier Fakultäten der Bauhaus-Universität. Foto: Luftbild des Hauptcampus an der Geschwister-Scholl-Straße.	TLZ 16.10.2019 Foto: Thomas Müller (PM Bauhaus-Uni 15.10.2019)	
Mi, 16.10.2019	Buchvorstellung Gropius-Biografie von Winfried Nerdinger	Winfried Nerdinger stellt im Bauhaus-Museum sein neues Buch „Walter Gropius. Architekt der Moderne“ vor. Der Münchner Architekturhistoriker zeichnet darin ein kenntnisreiches und kritisch reflektiertes Porträt des weltberühmten Bauhaus-Gründers. Im Anschluss an die Veranstaltung findet eine Signierstunde statt.	PM KSW 14.10.2019	

Do, 17.10.2019	Bundespreis für Christoph Blankenburg	Christoph Blankenburg, Student der Bauhaus-Universität, wird im 24. Wettbewerb „Bundespreis für Kunststudierende“ in Bonn als einer von sieben Studierenden ausgezeichnet. Gleichzeitig wird in der dortigen Bundeskunsthalle eine Ausstellung mit den prämierten Werken der Künstlerinnen und Künstler eröffnet. Christoph Blankenburg produziert Videoarbeiten, die von Tanz, Performance und Bewegung leben. – Bild: Videostill „Deep am Rennsteig“, Christoph Blankenburg.	PM Bauhaus-Uni 05.03.2019 Foto: Christoph Blankenburg (PM Bauhaus-Uni 05.03.2019)	
Do, 17.10.2019	Bundestag für Förderung des Hauses der Weimarer Republik	Der Deutsche Bundestag will Erinnerungsorte der Demokratiegeschichte in Deutschland stärken und empfiehlt u.a. eine künftige institutionelle Förderung des Hauses der Weimarer Republik. Bereits 2017 war eine Arbeitsgemeinschaft gegründet worden, solche Orte besser miteinander zu vernetzen – eine Idee, die aus dem Trägerverein des Hauses kam. Heute zählen knapp 50 Institutionen dazu. Das Sekretariat der AG befindet sich in Weimar – im Büro der Geschäftsführung des Vereins Weimarer Republik e.V. Dessen Vorsitzender Prof. Michael Dreyer hebt das Engagement des SPD-Bundestagsabgeordneten Carsten Schneider hervor, der sich in dieser Sache besonders engagiert habe.	TA 19.10.2019	
Fr, 18.10.2019	Trauer um Rolf Voigt	2007 hatte Rolf Voigt, der in Weimar zunächst beim Kabarett „Sinnflut“ gespielt hatte, die „Wilde Bühne“ ins Leben gerufen, mit der er vor allem das Kirms-Krackow-Haus belebte. Der Dramaturg, Regisseur, Komödiant und Organisator stirbt im Alter von 81 Jahren.	TLZ 13.11.2019	
Sa, 19.10.2019	Uraufführung für den Film „Heimsuchung“	Der von der in Weimar ansässigen Firma 1meter60-Film produzierte und gedrehte Spielfilm „Heimsuchung“ erlebt im Lichthaus-Kino seine Uraufführung. Es ist der erste Langspielfilm von Wolfgang Andrä (Buch und Regie). Gedreht wurde in einer Reihenhaussiedlung, im Flüchtlingsheim und in einem nur 1,67 m hohen Keller-Kriegsgang in Weimar-Nord.	TLZ 17.10.2019 TA 23., 24.10. 2019	
Sa, 19.10.2019	Aktionswoche „Platz für Demokratie“	Das Bürgerbündnis gegen Rechtsextremismus (BgR) startet auf dem Goetheplatz in eine Aktionswoche „Platz für Demokratie“. Anlass ist die bevorstehende Landtagswahl. Konzipiert von Christine Schild, wird auf acht Plätzen an acht Tagen in verschiedenen Formen die Auseinandersetzung mit Fragen der Demokratie angeregt.	TLZ 21., 28.10. 2019	

Sa, 19.10.2019	Premiere des Tanztheaters „Face Me“	Im DNT hebt sich der Vorhang für die Premiere des Tanztheaters „Face Me – Le Sace du Printemps“ von Ester Ambrosino. Die Choreografin und künstlerische Leiterin des Tanztheater Erfurt beleuchtet in ihrer neuesten Arbeit die Handlungsspielräume des Individuums unter verschiedenen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen. Der Abend ist die zweite Produktion im Rahmen des Projekts „TanzWert“, mit dem das Tanztheater Erfurt, das DNT Weimar und das Theater Erfurt erstmals in Thüringen ein stabiles Netzwerk zwischen einer freien Company und zwei strukturell fest verankerten Institutionen etablieren. – Bild: Szene mit Javier Ferrer Machin.	TLZ 16., 21.10. 2019 Foto: Candy Welz (PM DNT 15.10.2019)	
So, 20.10.2019	Ausstellung Stolpersteine	Der Verein Lernort Weimar zeigt seine überarbeitete Ausstellung „Stolpersteine in Weimar“ erneut im Hauptbahnhof. Darin wird von den insgesamt 34 Lebenswegen derer erzählt, die in Weimar mit einem „Stolperstein“ des Künstlers Gunter Demnig gewürdigt wurden: Menschen oft jüdischen Glaubens, die von den Nationalsozialisten verfolgt wurden und das NS-Regime nicht überlebten.	TLZ 18., 21.10. 2019	
So, 20.10.2019	90. Geburtstag von Prof. Dr. Diet- helm Müller-Nils- son	Prof. Dr. Diethelm Müller-Nilsson wirkte von 1980 bis 1990 als Rektor der Hochschule für Musik „Franz Liszt“, nun feiert der Pianist, Altrektor und Ehrenszenator seinen 90. Geburtstag. Der heutige Hochschulpräsident Prof. Dr. Christoph Stölzl teilt mit, dass sich in Müller-Nilssons Amtszeit das Klima an der Hochschule „deutlich liberalisiert und zum Besseren verändert“ hätte.	TLZ 22.10.2019 Foto: Jan Kreyßig (PM HfM 21.10.2019)	
Mo, 21.10.2019	Buch „Goethes Orte in Weimar“	Im Studienzentrum der Herzogin Anna Amalia Bibliothek stellen Annette Seemann und der Fotograf Constantin Beyer ihr Buch „Goethes Orte in Weimar“ vor.	TLZ 22.10.2019	
Mo, 21.10.2019	Ausstellung „Besetzte Häuser“	In der Galerie Markt 21 zeigt eine Ausstellung die Ergebnisse eines studentischen Forschungsprojektes zur Praxis des Schwarzwohnens und des Besetzens von Wohnungen in den Jahren der DDR und den frühen 1990er Jahren.	TLZ 22.10.2019	

Di, 22.10.2019	Wirtschaftspreis für Weimar-Werk GmbH	Der Weimarer Wirtschaftspreis 2019 wird in der Weimarahalle an das Maschinenbau-Unternehmen Weimar-Werk GmbH und an den Steinmetzbetrieb Erdmann aus Bad Berka verliehen.	TA 23.10.2019	
Mi, 23.10.2019	Weimarer Erklärung für demokratische Bildungsarbeit	Zahlreiche Akteure aus verschiedenen Bereichen der Bildungsarbeit stellen in der Europäischen Jugendbildungs- und Begegnungsstätte eine von ihnen unterzeichnete „Weimarer Erklärung für demokratische Bildungsarbeit“ vor. Hintergrund sind Angriffe von Seiten der Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) auf verschiedene Träger politischer Bildung, die auf Einschüchterung dort tätiger Pädagogen zielen.	TLZ 19.10.2019 TA 24.10.2019 RHK 19/2019 Foto: Thomas Müller (RHK 19/2019)	
Do, 24.10.2019	Ehrendoktor für Roger Diener	Die Bauhaus-Universität verleiht dem Baseler Architekten Roger Diener die Ehrendoktorwürde. Er gelte als „eine der wichtigsten europäischen Stimmen in Architektur, Denkmalpflege und Städtebau“, so die Begründung der Universität.	TLZ 25.10.2019	
Fr, 25.10.2019	Übergabe Goldmünze an die Klassik Stiftung	Eine weltweit in nur noch zwei Exemplaren bekannte Goldmünze kehrt nach Weimar zurück. Der Gulden aus dem 17. Jahrhundert mit dem Bildnis des Hofrichters Friedrich von Kospoth (1569–1632) verschwand 1945 während der US-Besetzung Thüringens. Die im Kaminzimmer des Stadtschlösses erfolgende feierliche Rückgabe an die Klassik Stiftung ist der Großzügigkeit Theobald Seitz' und des Auktionshauses Höhn in Leipzig zu verdanken.	TA 26.10.2019	
Fr, 25.10.2019	Oper eines Studenten wird uraufgeführt	In schneller Folge komponiert der Weimarer Kompositionsstudent Giordano Bruno do Nascimento neue Opern. Im Jugend- und Kulturzentrum Mon Ami hebt sich der Vorhang für die Uraufführung seiner fünften Oper „Die Wahrheitsschwester“. Das Libretto des dreiaktigen Bühnenwerks stammt von Amanda Lasker-Berlin, Regie führt Eszter Johanna Barta.	TLZ 10.09.2019 PM HfM 22.10.2019 Foto: Eszter Johanna Barta (PM HfM 22.10.2019)	
Fr, 25.10.2019	Gregor Gysi in der Weimarahalle	Gregor Gysi, der bekannteste Politiker der Linkspartei, stellt in der Weimarahalle sein Buch „Ein Leben ist zu wenig“ vor.	TA 23.10.2019	

So, 27.10.2019	Wahl zum Thüringer Landtag	Bei der Landtagswahl (Bild: Landeswappen) erfolgte der Zuschnitt der Wahlkreise so, dass die Stadt Weimar geteilt wird: Bewohner von Schöndorf, Süßenborn und Tiefurt werden Teilen des Weimarer Landes zugeordnet (Wahlkreis Weimar I/ Weimarer Land II), der größte Teil der Stadt gehört zum Wahlkreis Weimar II. Das führt nicht nur zur Verunsicherung von Wählern, sondern hat auch zur Folge, dass beispielsweise der in der Stadt Weimar bekannte Tiefurter Jörg Rietschel auf den überwiegend Auswärtigen vorliegenden Stimmzetteln erscheint. – Die Ergebnisse der Wahl zum Thüringer Landtag in Weimar (49 344 Wahlberechtigte): Erststimme (Direktmandat, der zuerst Aufgeführte [fett] erhält das Wahlkreis-Mandat; Ergebnisse in Prozent; aufgeführt sind nur die sechs Erstplatzierten): <table><tr><th colspan="2">Weimar II</th><th colspan="2">Weimar I/Weimarer Land II</th></tr><tr><th>Bewerber (Partei)</th><th>Ergebnis</th><th>Bewerber (Partei)</th><th>Ergebnis</th></tr><tr><td>Steffen Dittes (Die Linke)</td><td>28,6</td><td>Thomas Gottweiss (CDU)</td><td>29,4</td></tr><tr><td>Geibert (CDU)</td><td>24,9</td><td>Kühn (AfD)</td><td>20,8</td></tr><tr><td>Bohm-Eisenbrandt (Grüne)</td><td>19,8</td><td>Berninger (Die Linke)</td><td>16,1</td></tr><tr><td>Hartung (SPD)</td><td>16,6</td><td>Münchberg (parteilos)</td><td>13,1</td></tr><tr><td>Hultsch (FDP)</td><td>9,1</td><td>Reschke (Grüne)</td><td>7,9</td></tr><tr><td>Jungk (IB)</td><td>1,0</td><td>Rietschel (SPD)</td><td>7,4</td></tr></table> Zweitstimme: („Landesstimme“; Ergebnisse in Prozent; aufgeführt sind nur die Parteien mit mindestens 5 % der Stimmen) <table><tr><th>Partei</th><th>Weimar II</th><th>Weimar I/ Weimarer Land II</th><th>Thüringen (in Klammern: 2014)</th></tr><tr><td>CDU</td><td>17,2</td><td>30,4</td><td>21,7 (33,5)</td></tr><tr><td>Die Linke</td><td>35,4</td><td>25,3</td><td>31,0 (28,2)</td></tr><tr><td>Grüne</td><td>13,1</td><td>4,0</td><td>5,2 (5,7)</td></tr><tr><td>SPD</td><td>9,3</td><td>6,5</td><td>8,2 (12,4)</td></tr><tr><td>AfD</td><td>14,2</td><td>23,8</td><td>23,4 (10,6)</td></tr><tr><td>FDP</td><td>5,4</td><td>5,0</td><td>5,0066 (2,5)</td></tr></table> Wahlbeteiligung (in Prozent): <table><tr><th></th><th>Weimar II</th><th>Weimar I/ Weimarer Land II</th><th>Thüringen (in Klammern: 2014)</th></tr><tr><td></td><td>68,6</td><td>65,0</td><td>64,9 (52,7)</td></tr></table> Thüringenweit wird die Linke (Spitzenkandidat Bodo Ramelow) stärkste Kraft. Es steht jedoch fest, dass die Regierungsbildung schwierig wird: Keine denkbare Koalition würde die absolute Mehrheit der Sitze erreichen. Mit der erstarkten AfD – auch in Weimar verdoppelt sie ihr Ergebnis –, die eine Politik der menschenrechtsverachtenden Ausgrenzung betreibt und deren Spitzenkandidat Björn Höcke mehrfach NS-Verbrechen marginalisierte, will niemand koalieren. Mike Mohring, Spitzenkandidat der CDU, erklärt unbeirrt von der historischen Niederlage seiner Partei: „Ramelow ist abgewählt“. Die FDP (Spitzenkandidat ist der in Weimar lebende Thomas Kemmerich) überspringt die Fünfprozenthürde mit nur 75 Stimmen (siehe	Weimar II		Weimar I/Weimarer Land II		Bewerber (Partei)	Ergebnis	Bewerber (Partei)	Ergebnis	Steffen Dittes (Die Linke)	28,6	Thomas Gottweiss (CDU)	29,4	Geibert (CDU)	24,9	Kühn (AfD)	20,8	Bohm-Eisenbrandt (Grüne)	19,8	Berninger (Die Linke)	16,1	Hartung (SPD)	16,6	Münchberg (parteilos)	13,1	Hultsch (FDP)	9,1	Reschke (Grüne)	7,9	Jungk (IB)	1,0	Rietschel (SPD)	7,4	Partei	Weimar II	Weimar I/ Weimarer Land II	Thüringen (in Klammern: 2014)	CDU	17,2	30,4	21,7 (33,5)	Die Linke	35,4	25,3	31,0 (28,2)	Grüne	13,1	4,0	5,2 (5,7)	SPD	9,3	6,5	8,2 (12,4)	AfD	14,2	23,8	23,4 (10,6)	FDP	5,4	5,0	5,0066 (2,5)		Weimar II	Weimar I/ Weimarer Land II	Thüringen (in Klammern: 2014)		68,6	65,0	64,9 (52,7)	TLZ/TA 05.09.2019 26., 28.10., 08.11.2019 https://wahlen.thueringen.de/ start.asp (ab- gerufen 24.04.2020) Abb.: Freistaat Thü- ringen	
Weimar II		Weimar I/Weimarer Land II																																																																						
Bewerber (Partei)	Ergebnis	Bewerber (Partei)	Ergebnis																																																																					
Steffen Dittes (Die Linke)	28,6	Thomas Gottweiss (CDU)	29,4																																																																					
Geibert (CDU)	24,9	Kühn (AfD)	20,8																																																																					
Bohm-Eisenbrandt (Grüne)	19,8	Berninger (Die Linke)	16,1																																																																					
Hartung (SPD)	16,6	Münchberg (parteilos)	13,1																																																																					
Hultsch (FDP)	9,1	Reschke (Grüne)	7,9																																																																					
Jungk (IB)	1,0	Rietschel (SPD)	7,4																																																																					
Partei	Weimar II	Weimar I/ Weimarer Land II	Thüringen (in Klammern: 2014)																																																																					
CDU	17,2	30,4	21,7 (33,5)																																																																					
Die Linke	35,4	25,3	31,0 (28,2)																																																																					
Grüne	13,1	4,0	5,2 (5,7)																																																																					
SPD	9,3	6,5	8,2 (12,4)																																																																					
AfD	14,2	23,8	23,4 (10,6)																																																																					
FDP	5,4	5,0	5,0066 (2,5)																																																																					
	Weimar II	Weimar I/ Weimarer Land II	Thüringen (in Klammern: 2014)																																																																					
	68,6	65,0	64,9 (52,7)																																																																					

		das hier mit vier Nachkommastellen angegebene Endergebnis), weshalb die Auszählungsergebnisse noch tagelang sorgfältig geprüft werden.		
Mo, 28.10.2019	Die Mauer auf dem Theaterplatz	Die Berliner Mauer war eine Anlage, die dafür gemacht war, Menschen zu töten. Auf dem Theaterplatz wird nun aus 17 originalen Betonfertigteilen eine Mauer errichtet, die an ihr Ende vor 30 Jahren erinnern soll. Die Elemente werden von der Künstlerin Christina Wildgrube bemalt. Das „Horizonte“ genannte Projekt des DNT sieht vor, dass nach einer Abschlussveranstaltung am 9. November die Elemente symbolisch an Spender für jeweils 500 Euro („Einstiegspreis“) übergeben werden und dann „als Erinnerungsobjekte“ (so das Faltblatt zu dem Projekt) im Weimarer Stadtbild verteilt werden. Der Erlös von 9555 Euro der von manchem als Geschmacklosigkeit empfundenen Aktion wird, das zumindest ist das Gute daran, dem Kinder- und Jugendfonds der Bürgerstiftung zugutekommen. – Tatsächlich werden später auf dem Burgplatz vor dem Schloss, einem denkmalpflegerisch hoch bewerteten Platz, auf dem oft sogar kurzzeitige, temporäre Veranstaltungsobjekte nicht aufgestellt werden dürfen, Mauerteile platziert.	Faltblatt „Horizonte“ des DNT TLZ 22., 29.10.2019 TA 23.10., 11.11.2019 Foto: Axel Stefek	
Di, 29.10.2019	Ausstellung Ilan Nachum und Jens Hauspurg	In der Universitäts-Bibliothek wird eine Doppelausstellung mit Fotografien von Ilan Nachum (Israel) und Jens Hauspurg (Weimar) eröffnet. Sie findet im Rahmen der 27. Tage der jüdisch-israelischen Kultur statt.	TLZ 30.10.2019	
Mi, 30.10.2019	32. Tage Neuer Musik	Im Herbst 1989 von Hans Tutschku und Michael von Hintzenstern gegründet, gibt es den Verein „Klang Projekte Weimar“ seit 30 Jahren. Dieser richtet die nun bereits zum 32. Mal stattfindenden „Tage Neuer Musik“ aus. Das diesjährige Motto lautet „Kontraste – Positionen“. Höhepunkt ist ein Konzert des Minguet-Quartetts aus Köln, einem der international renommiertesten Ensembles der zeitgenössischen Tonkunst.	RHK 19.10.2019 TLZ 25., 30.10., 02.11.2019	